

see you in **2012**
29 August - 1 September

internationale tanzmesse nrw
duesseldorf · germany

www.tanzmesse-nrw.com

tanzmesse info 11 | 10

Das Fest zum Tanz celebrating dance! 2010

Die internationale tanzmesse nrw hat in diesem Jahr auf vielen Ebenen neue Erfolge erzielt und Rekorde gebrochen. Wir haben unsere Ziele, neue Künstler vorzustellen, bekannte Choreografen mit ihren neuesten Werken wieder aufzunehmen und einem großen Fachpublikum sowie Tanzbegeisterten aus Düsseldorf und Umgebung zu präsentieren, bei weitem übertroffen. In dieser »tanzmesse info« stellen wir Ihnen objektive Statistiken der Organisatoren und subjektive Kommentare der Teilnehmer vor.

Foto- und Filmeindrücke der offenen, kommunikativen und inspirierenden Atmosphäre der Tanzmesse 2010 finden Sie auf unserer website: www.tanzmesse-nrw.com, ebenso wie alle Informationen über die Tanzmesse 2012, die vom 29. August bis 1. September stattfinden wird.

Ihr Tanzmesse Team

The internationale tanzmesse nrw 2010 was an especially successful event and the attendance has exceeded previous records. We introduced new artists, welcomed back well known choreographers with their new works, and presented them to a large audience of dance professionals and dance audiences from Düsseldorf and North Rhine-Westphalia. Our aims were ambitious but we exceeded our expectations. In this »tanzmesse info« we offer you a collection of statistics and facts by the organizers but also comments and personal reviews from participants.

Please, visit our website www.tanzmesse-nrw.com, to view photos and film excerpts and where you will, hopefully, also have a taste of the open, communicative and inspiring atmosphere of the Tanzmesse 2010, and find out about the coming edition in 2012, that will take place from 29 August to 1 September.

Your Tanzmesse Team



Sol Picó · Philadanco · Retouramont · Karttunen Kollektiv
all photos by Ursula Kaufmann

Anzahl der Aussteller stark gestiegen!

Number of exhibitors has risen!

Tanzmesse verzeichnet zahlreiche Neukunden

Inmitten einer weltweiten Wirtschaftskrise verzeichnete die internationale tanzmesse nrw einen Besucher-Rekord. 246 Organisationen aus aller Welt waren an 102 Messeständen vertreten. Um der großen Nachfrage gerecht zu werden, wurde eine dritte Messehalle im ersten Obergeschoss des NRW-Forum Kultur und Wirtschaft eröffnet. 45% aller Aussteller nahmen im Jahr 2010 zum ersten Mal an der internationalen tanzmesse nrw teil. Über die Hälfte aller Aussteller sind bereits seit Jahren Stammkunden. Erfolgreiche Kundenbindung und die verstärkte Neu-Akquise ließen die Teilnehmerzahlen 2010 ansteigen.

Mehrzahl aller Aussteller aus dem Ausland

Drei Viertel der Aussteller (74%) kamen aus dem Ausland. Insgesamt 26% der Aussteller sind in Deutschland ansässig. 59% reisten aus europäischen Ländern an und 15% aus Übersee. Gezählt wurden Vertreter aus 42 Ländern, die ihre Organisation, Choreografen und Tanzcompagnien an Messeständen vertraten. Überdurchschnittlich beteiligten sich Aussteller aus Frankreich, Schweden und den USA. Somit hat sich die internationale tanzmesse nrw zur weltweit einzigartigen Leitmesse für den zeitgenössischen Tanz entwickelt. Ein Forum, das internationale Beachtung findet und als Kommunikationsbörse für die kulturelle Arbeit auf internationaler Ebene hoch geschätzt wird.

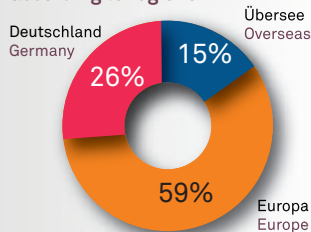
Most exhibitors from abroad

The majority of exhibitors at the Tanzmesse 2010 came from outside of Germany! The largest group of exhibitors (74%) came from foreign countries; 59% from Europe and 15% from overseas. Altogether delegates from 42 different countries came to the Tanzmesse to represent their organization, choreographers and dance companies at exhibition booths.

The participation of exhibitors from France, Sweden, and the United States was above average. The internationale tanzmesse nrw has truly become the leading market place for contemporary dance worldwide. It is a forum that is highly considered as an important international event for networking, for business and to see high quality dance and its global development.

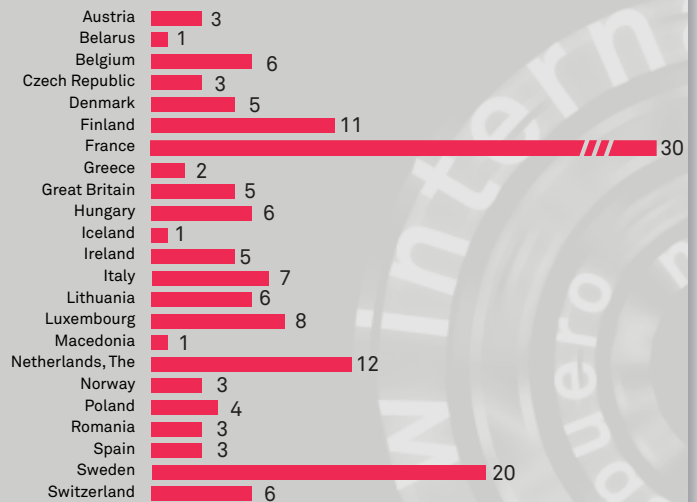
An Messeständen vertretene Organisationen nach Regionen

Organizations at booths according to regions



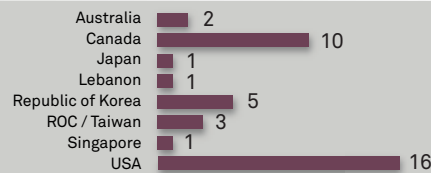
Anzahl der an Messeständen vertretenen Organisationen → Europa

Number of organizations represented at exhibition booths → Europe

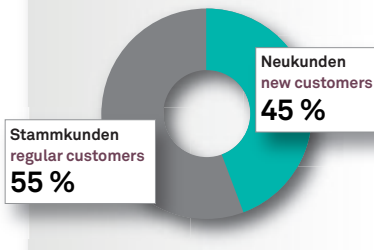


Anzahl der an Messeständen vertretenen Organisationen → Übersee

Number of organizations represented at exhibition booths → Overseas



Standanmietung | Booth rental



Tanzmesse registers many new participants

In the midst of a world-wide economic crisis, the internationale tanzmesse nrw registered more participants than ever before. International organizations numbered 246 and were present at 102 exhibition booths. To meet the increasing demand for more exhibition space a third exhibition hall was opened on the first floor in the NRW-Forum Kultur und Wirtschaft. 45% of the exhibitors participated in the internationale tanzmesse nrw for the first time. More than half of all exhibitors were returning organizations, have attended the Tanzmesse for many years. The reason for the rising numbers of participants in 2010: organizations need and want to return to the Tanzmesse and they are telling their colleagues about the Tanzmesse.



Das Fest zum Tanz

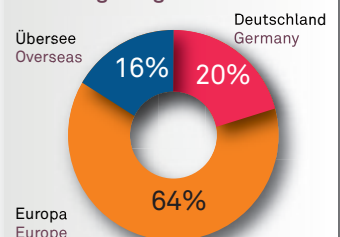
Zum ersten Mal präsentierte die internationale tanzmesse nrw ein umfangreiches Festivalprogramm, das auch das Düsseldorfer Publikum und Tanzbegeisterte aus Nordrhein-Westfalen in die Theater lockte.

Insgesamt traten an 4 Tagen 60 Tanzcompagnien aus 23 verschiedenen Ländern in Performances, Specials und Open Studios auf. Auch hier beträgt der Anteil internationaler Künstler über 80%. Die internationale tanzmesse nrw zeigte ein Programm, das Tanzenthusiasten in NRW täglich zu sehen bekommen. Aber auch deutsche Künstler hatten Gelegenheit, sich einem internationalen Fachpublikum zu stellen.

Celebrating Dance

For the first time in many years, the internationale tanzmesse nrw offered a large festival program that attracted the Duesseldorf general public and many dance enthusiasts from North Rhine-Westphalia.

Auftretende Compagnien nach Regionen | Dance companies according to regions



The festival program included 60 dance companies from 23 different countries who performed in the theaters or at site-specific locations around the city, and in Open Studios where they offered a chance to see works in progress. The majority (80%) of the artists came from abroad and allowed both the Tanzmesse delegates and the general public an opportunity to see international artists rarely seen on NRW stages as well as enjoy German artists who had many opportunities to present their work to international dance professionals.



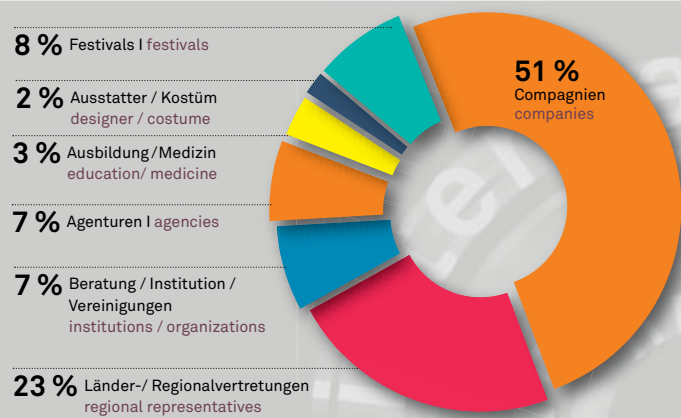
Tanzcompagnien nutzen die Möglichkeit der Messepräsentation

Dance Companies take the chance of a presentation at an exhibition booth

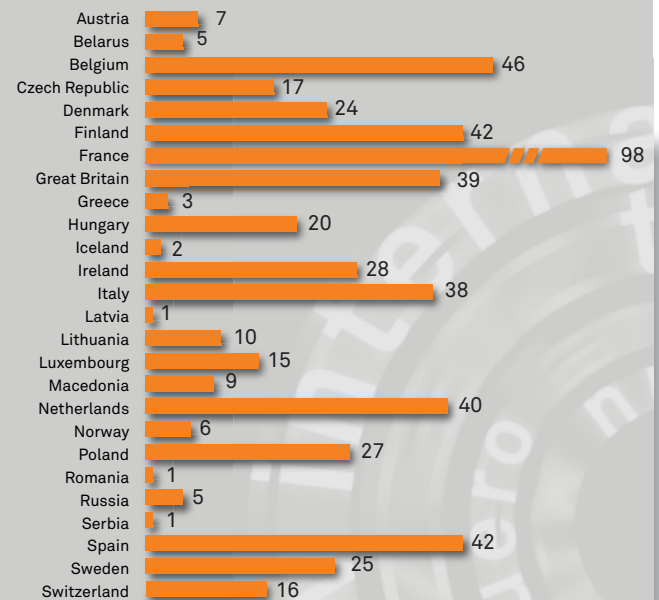
Hauptsächlich nutzen künstlerisch Schaffende die Messehallen, um sich und ihre Produktionen zu präsentieren und mit Veranstaltern und Kooperationspartnern ins Gespräch zu kommen. Die Hälfte aller Messestände wurde direkt von Tanzcompagnien angemietet. Aber auch Länder- und Regionalvertretungen, Agenturen und Festivals präsentierten tänzerisch Schaffende aus ihrer Region. Somit sind die Messehallen der perfekte Ort, um Künstler und Tanzcompagnien aus aller Welt kennenzulernen und Projekte mit neuen Partnern zu planen.

Unlike most marketplaces, the Exhibition Halls of the Tanzmesse are mostly peopled with choreographers, dancers, and other artistic personnel. Half of all exhibition booths were rented by individual dance companies, making it common to be able to meet and talk directly with artists. The Tanzmesse also welcomed regional and national delegations, agencies and festivals – each highlighting their artists and companies. The Exhibition Halls were the perfect place for people to meet, to get to know artists from all over the world and to initiate projects with new partners.

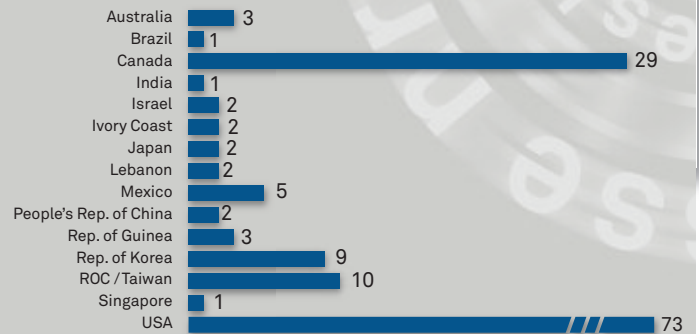
Messestände nach Bereichen | Number of exhibitors business areas



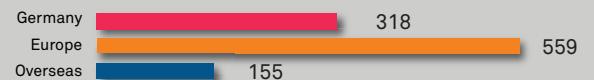
Anzahl der registrierten Fachbesucher → Europa
Number of registered professionals → Europe



Anzahl der registrierten Fachbesucher → Übersee
Number of registered professionals → Overseas



Anzahl der registrierten Fachbesucher → nach Ländern/Regionen
Number of registered professionals → according to countries/regions



Fachbesucher aus aller Welt

Gäste aus 28 Ländern und von 5 Kontinenten waren bei der Tanzmesse zu Gast. Auch die Mehrzahl der Veranstalter, Promoter, Journalisten und anderer Tanzfachleute reisten aus dem Ausland an. Gäste aus Belgien, Frankreich, Kanada, Finnland, Spanien und den USA, waren überdurchschnittlich vertreten. Die Delegierten aus Übersee kamen in erster Linie aus Nordamerika.

Dance Professionals from all over the world

In addition to the dance companies and agencies in the Exhibition Halls, the Tanzmesse 2010 was pleased to welcome dance professionals from 28 countries, coming from all continents. The majority of presenters, promoters, journalists and other dance professionals came from abroad. The participation of professionals from Belgium, Canada, France, Finland, Spain, and the USA was higher-than-average. Most of the delegates from overseas came from North-America.



Kommentare von Teilnehmern

Testimonials of participants

» An dem Gemeinschaftsstand „Catalan!Dance“ haben sich insgesamt 15 Tanzkompanien, Verbände und Institutionen aus Katalonien präsentieren dürfen. Die Teilnahme an der Tanzmesse war sehr wichtig, um die eigene Arbeit dem Fachpublikum zu präsentieren, Kontakte zu anderen internationalen Partner herzustellen bzw. aufzufrischen und Informationen auszutauschen. Für das Katalanische Institut für die Kulturindustrien, das die Messepräsenz koordiniert hat, war es eine gute Gelegenheit, auf die kreative Tanzszene Kataloniens aufmerksam zu machen und als Ansprechpartner für die internationalen Veranstalter, Produzenten und Festivals zur Verfügung zu stehen. Positive Rückmeldungen und wertvolles Feedback haben wir bereits während der Messe erhalten – ob sich die guten Zeichen in neue Projekte oder Engagements herauskristallisieren – das wird die Zeit zeigen!«

Neus López - ICIC Berlin Katalanisches Institut für die Kulturindustrien – Deutschland/Katalonien

» The most significant point is the arrangement about meeting people from Asian, east Europe and mid-east countries. We have lots in common and of course different as well, therefore, it is very important to get to know and understand each other, no matter about art and social environment, all of which are inspiring. However, I have to say that we don't have very intimate connections because of the lack of overall communication and we have realized this problem for over 20 years, while we can't solve it. People from „third world countries“ are easier to go to Europe, but are lacking of connection with each other, so it will be fantastic if we are building up a connected project and connecting net working with your help. (...)«

Xian Zhang – Fringe Festival Shanghai – Republic of China

» Für mich war es eine tolle Erfahrung und eine Ehre, im Programm der Messe auftreten zu können. Ich sehe, es hat auch konkrete Vorteile geschaut zu werden: Nach der Messe bekam ich schon zwei Anfragen, um mein **Solo con Piano** zu spielen.«

Gianfranco Celestino – Tänzer, Musiker, Choreograf – Luxemburg



© Ursula Kaufmann

» The Düsseldorf Tanzmesse was an excellent platform for promoting our work and the specific dance form that Pál Frenák has developed in the last two decades. It was particularly useful that we not only shared a booth with the Hungarian National Dance Theatre and Anna Réti, but also could present our work to programmers and other companies. Indeed, this double structure draw the attention of many to our company. Some of them knew us already, some of them were waiting for the moment to get to know us, while others were surprised by the singularity of Frenák's work. As I stayed quite much at our booth, many impressed people came to me to express their frank appreciation, and new contacts have arised in a high number. New projects, collaborations and performances are on their way, and we are waiting for their outcome now. I am waiting for the news about the next edition of this brilliantly managed Tanzmesse.«

György Ujvári-Pintér – Artistic Manager – Compagnie Pál Frenák – France/Hungary

» Mit den Open Studios ist eine gelungene Präsentationsform gefunden worden, um Arbeiten komprimiert einem interessierten Publikum vorstellen zu können. Besonders Arbeiten, die sich noch im Prozess befinden, bieten eine Möglichkeit mit Veranstaltern leichter ins Gespräch zu kommen und intensiver über Inhalte und Umsetzungsformen zu sprechen. Bei fertigen und/oder technisch sehr aufwendigen Stücken bietet sich eher eine komplette Performance an, um dem Aufwand gerecht zu werden.

Im Rückblick können wir sagen, dass wir bestehende Kontakte intensivieren konnten und auch einige neue Kontakte aufbauen konnten. Wichtig ist eine gute Koordination der Open Studios, damit es nicht zu Überschneidungen mit anderen Auftritten kommt.«

Inga Haschke/Mechtild Tellmann – mechtild tellmann kulturmanagement – Deutschland



Gianfranco Celestino © Patrick Mueller



Pál Frenák © Anna Kirschner



Tanzfuchs © Wolfgang Weimer



Stefan Dreher © Uli Knoll

» Die Tanzmesse war auf allen Ebenen eine große Bereicherung. (...) Wir konnten sehr schöne und wichtige professionelle Kontakte machen. Eine neue Koproduktion ist so auch zustande gekommen.«

Stefan Dreher – Choreograf – Compagnie Stefan Dreher – noja asbl – Deutschland / Belgien

» It was a great privilege for us to participate in the Tanzmesse this year. It was truly an international platform for arts professionals from around the world, and we were able to introduce Japanese contemporary dance scene to the visitors to our booth and our Open Studio session effectively. We look forward to the Tanzmesse in 2012.«

Kenji Matsumoto – Stellvertretender Direktor – Japanisches Kulturinstitut Köln / The Japan Foundation – Germany

» It was a really interesting and vibrant few days! My only quibble is that I thought it would have been really helpful if some of the shows had run twice, so that if you couldn't see it one day, you could catch it the next. In trying to see as much as possible, it was sometimes very hard to make the choice to see one performance over another. Other than that, the event was really well organised and it was a great opportunity to meet new people and reconnect with previous visitors to our Festival.«

Eleanor Creighton – Dublin Dance Festival – Ireland



© Ursula Kaufmann

» Die Konzertdirektion Landgraf war zum wiederholten Male bei der Tanzmesse mit einem Stand vertreten und wird dies auch 2012 wieder sein! Die Gründe dafür liegen im wahrsten Sinne des Wortes auf der Hand, denn ich habe während der Messe sehr viele Hände geschüttelt, mit vielen interessanten Menschen Kontakt gehabt, ohne dabei einen den Agenturen nachgesagten Verkaufstrieb zu spüren. Es ist vor allem der lockere und ehrliche Umgang miteinander, der mich seit unserer ersten Teilnahme begeistert.

Man kann sagen, dass Tanz in den deutschen Gastspieltheatern auf dem Vormarsch ist, doch ist dies im Vorfeld immer mit großem Aufwand und Überzeugungsarbeit verbunden. Die Präsenz auf der Tanzmesse ermöglicht es, gleichermaßen mit Kunden und potentiellen Partnern auf einer ungezwungenen Ebene zueinander zu finden und die Begeisterung für Tanz zu teilen.«

Niels Gamm – Konzertdirektion Landgraf – Deutschland



© Ursula Kaufmann

internationale tanzmesse nrw 2012
29 August - 1 September

save the date!

Information on www.tanzmesse-nrw.com

»Tanzmesse 2010 – ein großer Fortschritt«

»more than 300 dancers and choreographers in Düsseldorf«



Kajo Nelles

Leiter der internationalen tanzmesse nrw

Seit Gründung der Tanzmesse 1993 war die dies-jährige Tanzmesse die erfolgreichste. 246 Organisationen wurden an 102 Messeständen präsentiert. Was ist der Grund für diesen Sprung?

Wir unterliegen immer wieder der Versuchung, Erfolg oder Misserfolg an Quantitäten zu messen. Für mich sind diese Zahlen eine wunderbare Begleitscheinung. Was aber wirklich zählt ist die Qualität. Die Qualität der Arbeiten, die Qualität der Kommunikation, die Qualität der menschlichen Beziehung und des Austauschs. Was das angeht, war die Tanzmesse 2010 ein großer Fortschritt. Wir stellen unter Beweis, dass es auch in der Tanzwelt sehr menschlich zugehen kann und dass dies für die Qualität der Arbeit förderlich ist.

Aufgrund der erhöhten Nachfrage musste 2010 eine dritte Messehalle eröffnet werden. Gibt es auch Aussteller, die nach jahrelanger Teilnahme der Tanzmesse den Rücken kehren? Warum?

Ca. 60 % unserer Kunden sind Stammkunden. Das spricht dafür, dass der größte Teil der Aussteller weiß, warum er in die Tanzmesse investiert und, dass er davon profitiert. Ich finde das Verhältnis Stammkunden / Neukunden sehr gesund, weil es einerseits Stabilität signalisiert und andererseits Dynamik und Innovation.

Welche Rolle spielt die Tanzmesse aktuell in der Tanzszene und im Austausch zwischen Kulturschaffenden weltweit?

Unterwegs werde ich oft von Künstlern angesprochen, dass sie diese und jene Bekanntheit bei der Tanzmesse gemacht haben und, dass sie Dank der Tanzmesse hier oder dort ein Engagement gefunden haben. Die Tanzmesse scheint sich immer mehr zu einem Bindeglied vollkommen unterschiedlicher Tanzschaffender zu entwickeln, die vielleicht zu Hause in ihrer Nische nicht unbedingt mit Kollegen aus einer anderen Stadt oder aus einem anderen Land ins Gespräch kommen. Manche Künstler entdecken hier aber auch künstlerische Gesinnungsgenossen. Kurz gesagt: Die Kumulation von 1000 Tanzschaffenden schafft nicht zu kontrollierende Eigendynamiken!

Was wird im Fokus der Planungen für die Tanzmesse 2012 stehen?

Qualität, Qualität, Qualität. Alle angesprochenen Bereiche werden von uns ständig hinterfragt. Erreichen wir die Menschen, für die das Tanzmesseformat auf ihrem professionellen Weg hilfreich sein kann? Präsentieren wir einen Ausschnitt der Bandbreite des zeitgenössischen Tanzes? Wie erreichen wir Veranstalter kleiner, mittlerer und großer Häuser und Festivals? Wie überwinden wir die Sprachlosigkeit über Qualität in der Arbeit? Wie können wir behilflich sein, die Schwelle zum Tanz niedriger zu machen?



Carolelinda Dickey from Pittsburgh, USA, Co-Director internationale tanzmesse nrw

Since its inception in 1993, the Tanzmesse in 2010 was the most successful. A new attendance record was set with 246 organizations presented in 102 exhibition booths. In your opinion, how or why has the Tanzmesse continued this growth?

The continued growth of the Tanzmesse is likely a result of the positive word of mouth from those who attend to their colleagues in their respective communities. Unlike most other marketplaces, and even other festivals, we work hard to keep the choreographer at the center of the Tanzmesse. In 2010 we programmed approximately 60 companies or solo artists. Therefore, in addition to the programmers, managers, and others, we had more than 300 dancers and choreographers in Düsseldorf. At a gathering like the Tanzmesse, having the artists present creates a special atmosphere.

I believe that the programming at each Tanzmesse gets better and better. Programming an event that includes 60+ performances over 4 days is vastly different than programming a season of dance over 12 months. We have come to better understand what will be successful within the Tanzmesse context. Our choices are better, therefore, our program is better, and dance professionals want to return year after year.

A third exhibition hall was opened in 2010 due to the increased requests of new exhibitors. However, are there also exhibitors that decide NOT to come back after years of participating in the Tanzmesse, and do you know why?

We were thrilled to have the demand to open up additional space in the marketplace, but, yes, there are always some that do not return. People change jobs, their economies change, their priorities are realigned and their touring schedules shift. It is always good to welcome back colleagues from previous years, but it is also good to welcome new colleagues and introduce them around the Tanzmesse. Someone might miss one Tanzmesse, and then come back two years later. Some come but do not exhibit. The important thing is that dance colleagues stay connected to one another and if the Tanzmesse can provide that opportunity to colleagues then the ebb and flow of participants is perfectly fine.

What role do you think the Tanzmesse serves within the global dance community?

The Tanzmesse is a "safe" place to engage in watching dance, talking about dance, and building relationships. We promote a non-hierarchical environment where dancers, festival directors, programmers, choreographers, journalists, etc. can be together as equals. Established artists as well as newer artists are programmed. We consider dance at all stages of development – from the first inspirational ideas that are discussed in the cafés and the marketplace, to the beginning movement seen in the Open Studios, to the finished works on the stages. Even on the stages we consider work at different stages of its life. For instance, in 2010 we premiered a number of works, some of which will likely be taken back into the studio for refinement. We also programmed some work seeped in the history of contemporary dance and some older works that had not necessarily be seen in countries outside of the company's home base.

On what will you focus for the Tanzmesse 2012?

We read and listen to every comment that we receive during and after the Tanzmesse. As a result, we will likely make a number of changes or additions to the program. First, we are considering adding one extra day to the festival program dedicated to choreography for young audiences. We suspended our seminar program in 2008 while we re-examined its purpose and its structure. As a result of conversations with colleagues at this year's Tanzmesse, we will create a program called Programmers' Platform where we will invite programmers to present an overview of their organizations and to discuss how they make their programming decisions. We will also reintroduce Artist Voices, which will be a 1-hour interview with several of the choreographers from the previous nights presentations. ■

all photos by Ursula Kaufmann

www.tanzmesse-nrw.com

Die internationale tanzmesse nrw ist ein Projekt des nrw landesbuero tanz getragen von der Gesellschaft für Zeitgenössischen Tanz NRW e.V.

The internationale tanzmesse nrw is a project of the nrw landesbuero tanz supported by the GZT NRW (Society for Contemporary Dance in North Rhine-Westphalia)

Im MediaPark 7, 50670 Köln, Germany · Tel. +49 (0)221 88895-394 · Fax: +49 (0)221 88895-391
info@tanzmesse-nrw.com · www.tanzmesse-nrw.com

Mit Unterstützung von I supported by

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Landeshauptstadt Düsseldorf

KUNSTSTIFTUNG NRW